

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Mitteilungen aus dem Gebiete der Lebensmitteluntersuchung und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène**

Band (Jahr): **49 (1958)**

Heft 5

PDF erstellt am: **13.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# MITTEILUNGEN

AUS DEM GEBIETE DER

## LEBENSMITTELUNTERSUCHUNG UND HYGIENE

VERÖFFENTLICHT VOM EIDG. GESUNDHEITSAMT IN BERN

Offizielles Organ der Schweizerischen Gesellschaft für analytische und angewandte Chemie

## TRAVAUX DE CHIMIE ALIMENTAIRE ET D'HYGIÈNE

PUBLIÉS PAR LE SERVICE FÉDÉRAL DE L'HYGIÈNE PUBLIQUE À BERNE

Organe officiel de la Société suisse de chimie analytique et appliquée

---

### ABONNEMENT:

Schweiz Fr. 17.— per Jahrgang (Ausland Fr. 22.—)    Preis einzelner Hefte Fr. 3.— (Ausland Fr. 4.—)  
Suisse fr. 17.— par année (étranger fr. 22.—)    Prix des fascicules fr. 3.— (étranger fr. 4.—)

---

BAND - VOL. 49

1958

HEFT - FASC. 5

---

## Beitrag zur vergleichenden Analyse der Wirkung von Zigarettenfiltern

Von *K. Eschle* \*)

(Aus dem Laboratorium der Vereinigten Tabakfabriken AG, Neuenburg)

### I. Problemstellung

Es sind nun schon einige Jahre vergangen, seitdem Filterzigaretten in grossem Umfange auf den Markt gelangt sind. In der Folge davon bemühte man sich, die Frage, inwiefern sie wirksam sind, quantitativ zu beantworten, indem genaue Definitionen und Methoden zur Erfassung der Filterwirksamkeit ausgearbeitet wurden. Es sei auf die grundlegenden Arbeiten von *Wenusch* <sup>1)2)</sup>, *Decker* und *Girardet* <sup>3)</sup>, *Bradford* <sup>4)</sup>, *Baumberger* <sup>5)</sup>, *Wahl* und *Heil* <sup>6)</sup> und besonders von *Staub* und *Furrer* <sup>7)</sup> hingewiesen.

Es ist klar, dass die Filterwirksamkeit keine einwandfreie Bezugsgrösse darstellt, da verschiedene Tabake unterschiedliche Mengen «Teer» und Nikotin an den Hauptstromrauch abgeben, und es somit möglich ist, dass der Raucher in einem Falle trotz eines Filters von grosser Wirksamkeit mehr Nikotin und «Teer» in den Hauptstromrauch bekommt als in einem anderen Falle mit einem leichten Tabak und relativ unwirksamen Filter. Heute, da bereits eine grosse Zahl

---

\*) Jetzige Adresse: Techn. Chem. Inst. der ETH, Zürich